

PRESSEMITTEILUNG

envelio launcht erste Messtechnikhersteller-unabhängige Lösung für das Engpassmanagement nach § 14a EnWG

- envelio erweitert die IGP und bildet nun die gesamte Prozesskette nach § 14a EnWG vollständig ab
- Die Applikation „Engpassmanagement“ ermöglicht automatisierte und netzorientierte Steuerung von Verbrauchseinrichtungen
- Die zugrundeliegende Netzzustandermittlung von envelio erlaubt es, Schnittstellen zu beliebigen Messstellenbetreibern und Messgeräteherstellern einzurichten
- Ermittelte Steuereingriffe werden mit envelios Lösung über den neuen Branchenstandard („BDEW API“) an Messstellenbetreiber übermittelt
- Die Komplettlösung für §14a EnWG ist erstmalig in den Praxisbetrieb gestartet und bereit für die breite Marktimplementierung

Köln 04.03.2024 - Die Elektrifizierung des Wärme- und Verkehrssektors ist ein wesentlicher Eckpfeiler für das Gelingen der Energiewende. Der damit einhergehende Ausbau von Wärmepumpen und Ladestationen für Elektrofahrzeuge stellt die lokalen Stromnetze aufgrund der steigenden Lasten jedoch vor große Herausforderungen.

Um drohenden Netzenspässen vorzubeugen und die Versorgungssicherheit zu gewährleisten, regelt § 14a EnWG seit dem 1. Januar 2024 die Pflichten und Rechte der Netzbetreiber. Danach sind die deutschen Verteilnetzbetreiber verpflichtet, steuerbare Verbrauchseinrichtungen unmittelbar anzuschließen, haben aber auch die Möglichkeit, sie im Bedarfsfall netzdienlich zu steuern. Die Umsetzung dieser Regelung stellt Netzbetreiber bislang vor erhebliche Herausforderungen. envelio hat dafür bereits zum Inkrafttreten des Gesetzes zu Beginn des Jahres eine Lösung präsentiert. Nun ist die Messtechnikhersteller-unabhängige Komplettlösung für die netzorientierte Steuerung nach § 14a EnWG für die breite Marktimplementierung einsatzbereit.

„Online-Monitoring“ & „Engpassmanagement“: envelios Komplettlösung für die Umsetzung von § 14a EnWG bei Netzbetreibern

Bisher konnten Netzbetreiber mit envelios Intelligent Grid Platform (IGP) bereits Netzenspässe über die integrierte Anwendung „Online Monitoring“ auf Basis einer automatisierten Netzzustandsermittlung erkennen. Um die netzdienliche Steuerung von Verbrauchseinheiten wie Wärmepumpen oder Ladesäulen zu ermöglichen, erweitert das Kölner Unternehmen die IGP nun um die Anwendung „Engpassmanagement“. Damit ist die IGP eine All-in-One Software, die die gesamte technische Prozesskette nach § 14a für Netzbetreiber auf Basis der Festlegung der Bundesnetzagentur vom 27.11.2023 abdeckt. Netzbetreiber haben damit die Möglichkeit, ihre Netze zügig auf eine netzorientierte Steuerung vorzubereiten.

Nutzung des digitalen Zwillings: Neue Anwendung erweitert IGP

Mit der Einführung der Engpassmanagement-App erweitert envelio die Möglichkeiten zur Automatisierung der Netzbetriebsführung. In Kombination mit dem „Online Monitoring“ stellen die beiden IGP-Applikationen ein entscheidendes Instrument zur Umsetzung des § 14a dar. Neben Anwendungen zur automatisierten Netzbetriebsführung umfasst die IGP auch Anwendungen zur Digitalisierung und Automatisierung von Netzanschlüssen und der Netzplanung. envelios Bestandskunden profitieren zudem von der schnellen Bereitstellung der Anwendung, da der bereits in der IGP etablierte digitale Zwilling auch für die neue Engpassmanagement-App genutzt wird.

Die beiden Anwendungen sind nativ miteinander verbunden: „Online Monitoring“ identifiziert Netzüberlastungen und leitet die Daten automatisch an die Anwendung „Engpassmanagement“ weiter. Das Engpassmanagement berechnet daraufhin den netzwirksamen Leistungsbezug von Verbrauchseinrichtungen und reduziert diesen im notwendigen und gesetzlich vorgesehenen Rahmen („Dimmen“). Die diskriminierungsfreien Steuerungsmaßnahmen werden dann automatisiert über die standardisierte Schnittstelle an den zuständigen Messstellenbetreiber zur Steuerung der Verbrauchseinrichtung übermittelt. Als erste Messtechnikhersteller-unabhängige Lösung erlaubt die Engpassmanagement-App von envelio, Schnittstellen zu jedem beliebigen Messstellenbetreiber einzurichten.

Die gesetzeskonforme App deckt darüber hinaus auch die Dokumentationspflicht des § 14a EnWG gemäß den aktuell bereits getroffenen Definitionen ab. Dabei werden alle Steuerungsmaßnahmen protokolliert und können exportiert werden.

Dr. Simon Koopmann, Mitgründer und CEO von envelio abschließend: „Der § 14a EnWG ist ein wichtiges Instrument zur Flexibilisierung der Netze und trägt entscheidend dazu bei, dass die Mobilitäts- und Wärmewende

PRESSEMITTEILUNG

zügig voranschreitet. Wichtig ist, dass dieses Instrument schnell und flächendeckend zum Einsatz kommen kann. Wir sind daher sehr stolz, dass wir die Engpassmanagement-App in so kurzer Zeit auf Basis der neuen Anforderungen entwickeln und auf den Markt bringen konnten. Mit unseren Anwendungen für die automatisierte Netzbetriebsführung wollen wir Netzbetreiber dabei unterstützen, die Möglichkeiten, aber auch Pflichten, die mit dem § 14a EnWG einhergehen, zügig umzusetzen.“

Weitere Informationen, erste Einblicke in die App rund um das Engpassmanagement und Online Monitoring von envelio sowie alle Informationen zum Webinar „Praktische Umsetzung des Flexibilitätsmanagements“ (am 5. März 2024) finden Sie [hier](#).

Über envelio:

envelio wurde 2017 als Spin-off der RWTH Aachen gegründet und stellt Software für Netzbetreiber zur Verfügung. Mit der eigens dafür entwickelten Intelligent Grid Platform ermöglicht das Cleantech Unternehmen seinen Kunden einen transparenten Einblick in die tatsächlichen Vorgänge im Netz. Der digitale Zwilling eröffnet Netzbetreibern die Möglichkeit, Prozesse durch Automatisierung sowie Digitalisierung zu optimieren, Schwachstellen im Netz zu beheben und Netzanlüsse automatisiert abzuwickeln. Damit schafft das in Köln ansässige Unternehmen die Basis für einen bedarfsgerechten Ausbau der Verteilnetze sowie den Aufbau flexibler Smart Grids. Gemäß dem Motto „Intelligente Netze für eine nachhaltige Zukunft weltweit“ möchte das ausgezeichnete Softwareunternehmen seine Plattformlösung in immer mehr Märkten anbieten und seine Internationalisierung weiter vorantreiben.

Über die Intelligent Grid Platform (IGP):

envelios Intelligent Grid Platform (IGP) ist eine umfassende Softwarelösung für die effiziente Planung und das Betriebsmanagement von Verteilnetzen. Die Software stellt einen digitalen Zwilling des Netzes zur Verfügung, der bereits vorhandene Daten verarbeitet, korrigiert und visualisiert. Mit zunehmender Datenmenge durch Smart Metering erhöht sich die Präzision der Plattform und schafft Transparenz in den Netzprozessen. Die preisgekrönte Software lässt sich an die unterschiedlichen Größen von Netzbetreibern anpassen und ist damit eine einzigartige Lösung für die Herausforderungen der dezentralisierten Energieversorgung und des nötigen Verteilnetzausbaus. Die IGP ermöglicht es Netzbetreibern, Prozesse zu optimieren und zu automatisieren, und legt damit den Grundstein für eine schnelle und dezentrale globale Energiewende.

Pressekontakt:

envelio

Lucas Schwenk c/o BETTERTRUST GmbH

Luisenstraße 40

10117 Berlin

Tel: +49 (0) 178 1197795

l.schwenk@bettertrust.de